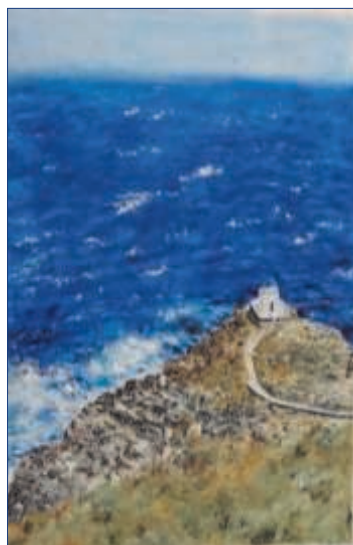


KATRIN SEIFERT | ANTONELLA IPPOLITO

Fresco secco trifft Ölpastell

Pompejische Malerei und mediterrane Landschaften
im Dialog



Umschlagvorderseite:
Antonella Ippolito: Meereswind
(Siehe S. 45)
Katrin Seifert: Mirador
(Siehe S. 32/33)

Impressum:

© 2024

Titel: Fresco secco trifft Ölpastell. Pompejische Malerei und mediterrane Landschaften im Dialog.
Katrin Seifert | Antonella Ippolito Herausgeber: Katrin Seifert, kimages Training+Kunst+Coaching
Fichtestraße 3, 14471 Potsdam Tel: +49 172 3850674

email: ks@katrinseifert-art.de www.katrinseifert-art.de, www.kimages.de

Umschlag- und Broschüregestaltung: Katrin Seifert unter Nutzung einer MS-Publisher-Vorlage

Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung der Herausgeberin unzulässig. Dies gilt insbesondere für die elektronische oder sonstige Vervielfältigung, Übersetzung, Verbreitung und öffentliche Zugänglichmachung.

Quellenangaben:

Text: Katrin Seifert/VG Wort; Seite 6, 38, 40, 47 | Antonella Ippolito: S. 8, 42, 44 |

Bernd Malzanini: S. 4

Alle Bilder/Fotos von Katrin Seifert: Katrin Seifert/VG Bild-Kunst

Alle Bilder/Fotos von Antonella Ippolito: Antonella Ippolito

Hinweis: **Alle Maßangaben beziehen sich auf die Originalgrößen, Rahmen können diese optisch verändern.** Farben können druckbedingt vom Original abweichen.

Fresco secco trifft Ölpastell

Katrin Seifert | Antonella Ippolito

Fresco secco trifft Ölpastell

Pompejische Malerei und
mediterrane Landschaften im Dialog

Zauber der Erinnerung



Bernd Malzanini, Vorsitzender des
Freundeskreis Potsdam-Perugia e.V.

Vor vier Jahren bat mich Katrin Seifert, zu ihrer Ausstellung „**Italienisches Flair**“ die **Eröffnungsworte** zu sprechen. Heute eröffnen wir die Ausstellung „**Pompejische Malerei und mediterrane Landschaften im Dialog**“. **Was uns eint, das ist die Liebe zu Italien und seinem künstlerischen Erbe.**

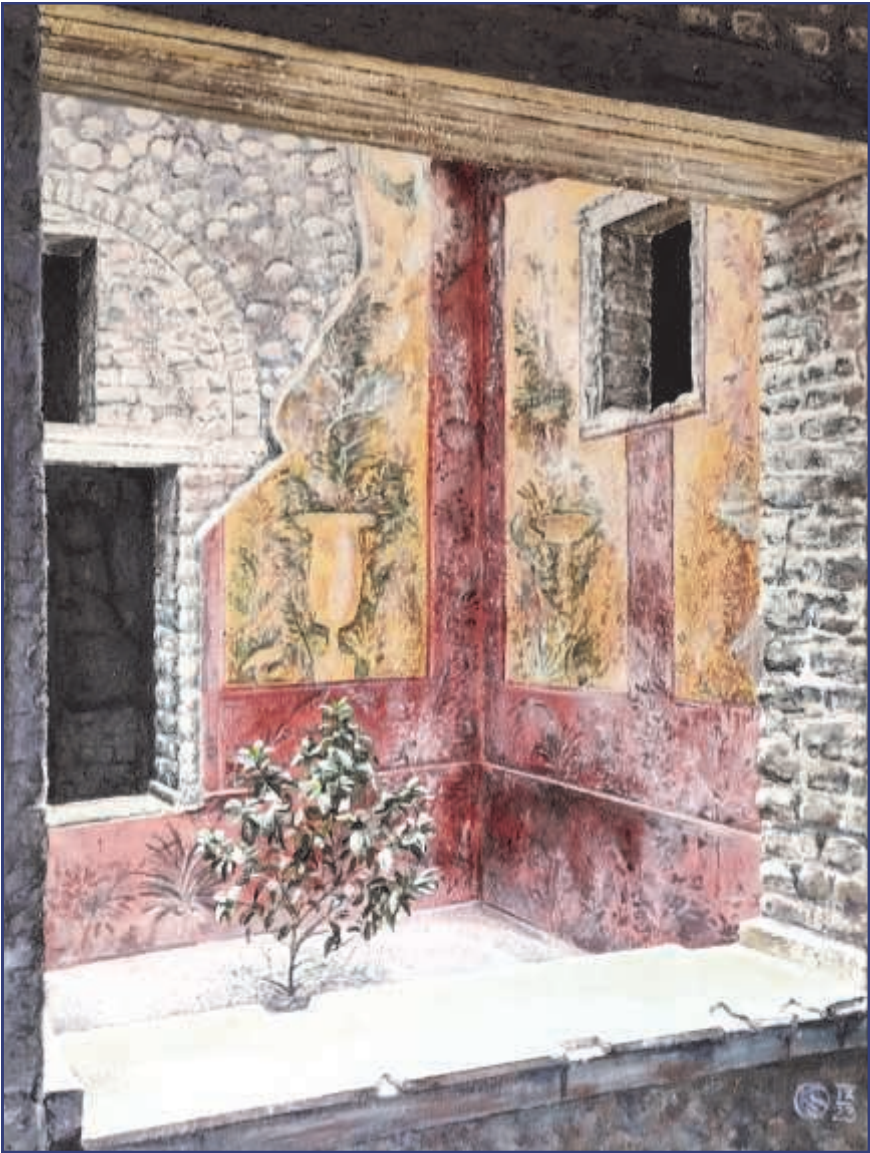
Und so zaubert das Anschauen der ausgestellten Bilder beim Betrachter ein Lächeln ins Gesicht angesichts von Erinnerungen an mediterrane Gegenden, die damit assoziiert werden können: Eine Reise nach Italien ist für viele von uns mit einem Besuch von Pompeji verbunden, was über all die Jahre touristischer Erkundung nichts von seiner Faszination eingebüßt hat.

Vor mir entsteht ein Bild ganzer Räume und Säle, deren Wände prachtvoll geschmückt waren: mit paradiesischen Motiven der Eintracht und Harmonie in einer natürlichen Farbgebung, an denen man sich nicht satt sehen kann. Hier kommt die Schönheit der Natur ganz in den Fokus des Betrachters, bezaubernd mit all den bunten Vögeln und herrlichen Südfrüchten, tänzelnden Blättern, als läge Musik in der Luft. Gleichzeitig bleibt der Eindruck architektonischer Großartigkeit, wo ein Jagdschloss wie ein Tempel wirkt. Katrin Seifert gelingt es in ihren Bildern, diesen Eindruck für uns festzuhalten und mit ihrer speziellen Technik zu verstärken.

In den Bildern von Antonella Ippolito erscheinen durchwanderte Wege und stille Orte der Einkehr in alten Klöstern. Es eröffnen sich Wege in der Natur. Sie schaffen Raum, der zu erkunden ist, durchlaufen sein will, immer in Konfrontation mit den Urgewalten: dem Meer, dem Gestein, dem Himmel, den Wetterphänomenen. Hier ist der Bogen gespannt zwischen stiller Einkehr und Dynamik, in der ein Mensch so unscheinbar wirkt. Ebenso hier will die Schönheit der Natur erlebt werden, auch wenn sie nicht sogleich farbenprächtig ins Auge sticht, sondern in den Nuancierungen zu finden ist.

Rechte Seite: Katrin Seifert: Pompejischer Garten X | 2023
90x120 cm, Fresco secco auf Leinwand
(Inspiration: Oplontis, Villa Poppea)

Fresco secco trifft Ölpastell



Von Pompeji fasziniert



Katrin Seifert

Ende 2020 nahm ich zum ersten Mal Pompejische Wandmalerei bewusst wahr. Ich war von den Farben und Motiven fasziniert. Diese so fein ausgearbeitete Malereien bestanden bereits seit über 2000 Jahren! WissenschaftlerInnen können sogar anhand der Darstellungen die damalige Flora und Fauna bestimmen.

Außerdem beeindruckten mich die Techniken der Fresko-Malerei. So begann ich, mich immer mehr mit Literatur und Kunst Pompejis zu beschäftigen. 2022 konnte ich mich endlich mit eigenen Augen von der Farbenpracht überzeugen.

Doch, wie ernüchternd: Viele Fresken sind natürlich unvollständig und verblasst. Die Pompejische Archäologie stellt ein Wettlauf mit der Zeit dar.

Mut, die alten Farben oder auch eigene aufzugreifen, machte mir der Besuch im MAV— Museo Archeologico Virtuale in Ercolano. Denn dort wurden Fresken gezeigt, wie sie ursprünglich gemalt wurden: Deren Farbintensität sprang ins Auge.

Seitdem greife ich Pompejische Motive auf, adaptiere sie und verstärke sie meist noch farbenprächtiger. Dabei hilft mir die Fresco secco-Technik: Spezialputz und Kaseinwandfarbe werden auf die Leinwand aufgetragen. Durch Unregelmäßigkeiten kommt es zu gewollten Brüchen. Die Acrylfarbe greift unterschiedlich. Außerdem bringt die Einarbeitung von Pigmenten eine antike Wirkung. Da die Farbe sich nicht gleitend auftragen lässt und schnell in der porösen Oberfläche verläuft werden manchmal Begrenzungen geschnitten (Schablonen), die mehrfach einsetzbar sind.

Da man für die Römischen Bädern in Potsdam das Haus des Fauns in Pompeji als Vorbild nahm, habe ich meine Strukturbilder davon ebenfalls mit aufgenommen.

Ich freue mich insbesondere, in den Dialog mit den wunderbaren Bildern von Antonella Ippolito gehen zu können, die ebenso wie ich Mittelmeer und Pompeji als Inspiration nimmt.

Ich lade Sie zu einem Spaziergang durch Pompejische Gärten herzlich ein!

Rechte Seite: Katrin Seifert: Pompejischer Garten VI | 2023

90x120 cm, Fresco secco auf Leinwand
(Inspiration: Villa Boscoreale)



Künstlerstatement



Antonella Ippolito

Ich arbeite hauptsächlich mit Ölpastellkreiden und Öl in fester Form (*oil sticks*), wobei ich oft beide Techniken kombiniere. Über die kräftigen, lebhaften Farben hinaus, die dieses Medium bietet, liebe ich ihre geschmeidige Konsistenz, ihre leichte Mischbarkeit sowie die Möglichkeit, dadurch neben starken Kontrasten auch sehr feine Nuancierungen zu erzielen. Denn für mich geht es im Malen vor allem um Farbkombinationen und Schattierungen als eine echte Sprache, um Emotionen zu vermitteln. Meine Bilder entstehen im Großteil aus einer nahen Beobachtung von Landschaften und versuchen, die besonderen Eigenschaften von Orten sowie die daraus entstehenden Suggestionen neu zu definieren. Dabei begleiten mich die Liebe zum Detail sowie das Interesse, das Spannungsverhältnis zwischen dem Vordergrund und der Tiefe des Bildraums zu erforschen. Viele meiner Werke stellen Landschaften aus dem Mittelmeer oder aus **Nord-europa, die mir ‚gehören‘, weil ich sie zu verschiedenen Zeiten, auf unterschiedliche Weise** und in Verbindung mit verschiedenen Situationen erlebt und geliebt habe. Der Raum wird insofern nicht nur als physischer Ort, sondern gleichsam auch als Raum zum Denken, Reflektieren und Hinterfragen. Über ihren rein erzählerischen und/oder mimetischen Wert hinaus, sollen meine Bilder je nach dem jeweils betrachtenden Blick unterschiedlich interpretierbar sein und ihren Rezipienten damit als Sinnggeber in die Deutung einschließen.

Rechte Seite: Antonella Ippolito: Kyriake | 2013
24x32 cm, Ölpastell auf Papier

Fresco secco trifft Ölpastell





Katrin Seifert: Rosa Pfau | 2023
40x40 cm, Fresco secco auf Leinwand

Fresco secco trifft Ölpastell



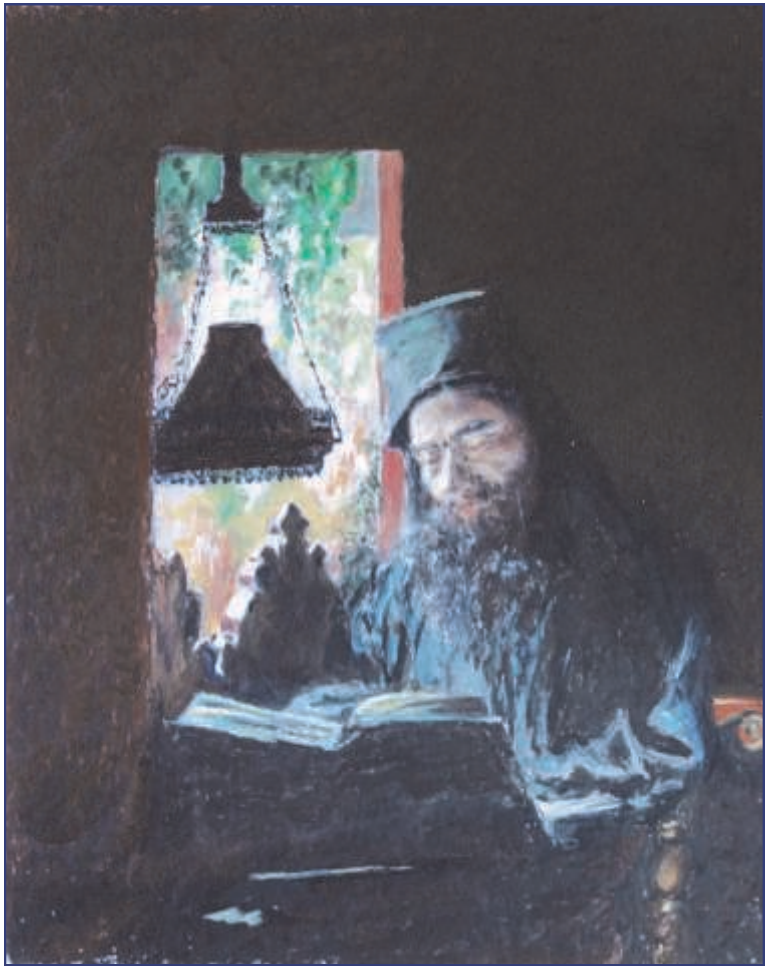
Katrin Seifert: Blauer Pfau | 2023
40x40 cm, Fresco secco auf Leinwand

Katrin Seifert | Antonella Ippolito



Katrin Seifert: Rosa Vogel | 2023
24x30 cm, Acryl auf Sand und Spachtelmasse auf Leinwand

Fresco secco trifft Ölpastell



Antonella Ippolito: Monos monazo (Einsamkeit in Einsamkeit) | 2020

24x32 cm, Ölpastell auf Papier

(Inspiration: Gedicht von Simeon de la Jara)

Katrin Seifert | Antonella Ippolito



Antonella Ippolito: Nothing but ruins | 2022
30x40 cm, Ölpastell auf Papier

Fresco secco trifft Ölpastell



Katrin Seifert: Casa della Caccia antica | 2023
80x60 cm, Fresco secco auf Leinwand
(Inspiration: Haus der Jagd wie in alter Zeit, Pompeji)

Katrin Seifert | Antonella Ippolito



Antonella Ippolito: Abendlicht in Pompeji | 2023
48x36 cm, Ölpastell auf Papier

Fresco secco trifft Ölpastell



Katrin Seifert: Brauner Vogel | 2023
30x25 cm, Acryl, Sand, Spachtelmasse auf Leinwand
(Inspiration: Villa di Livia, Rom)

Katrin Seifert | Antonella Ippolito



Katrin Seifert: Die Muschel | 2018

50x40 cm, Acryl auf Hakuryu 7,5g/qm auf Malboard in Ulmer Holz, 60x50 cm

Fresco secco trifft Ölpastell



Katrin Seifert: Brunnen an den Römischen Bädern | 2018
50x40 cm, Acryl auf Hakuryu 7,5g/qm auf Malboard in Ulmer Holz, 60x50 cm



Katrin Seifert: Kleiner Vogel | 2023
24x30 cm, Fresco secco auf Leinwand

Fresco secco trifft Ölpastell



Katrin Seifert: Taube | 2023
24x310 cm, Fresco secco auf Leinwand

Katrin Seifert | Antonella Ippolito



Antonella Ippolito: Skete (Einsiedelei) am Athosberg | 2020
32x24 cm, Ölpastell auf Papier

Fresco secco trifft Ölpastell



Katrin Seifert: Pompejischer Garten VIII | 2023
60x80 cm, Fresco secco auf Leinwand

Katrin Seifert | Antonella Ippolito



Antonella Ippolito: Hof in der Altstadt | 2023

50x64 cm, Ölpastell und *oil sticks* auf Papier

Fresco secco trifft Ölpastell



Katrin Seifert: Pompejischer Garten IV | 2020
90x120 cm, Fresco secco auf Leinwand

(Inspiration: Haus des Marcus Fabius Rufus und des Goldenen Armreifs)

Katrin Seifert | Antonella Ippolito



Katrin Seifert: Pompejischer Garten I | 2020 | Privatbesitz

90x120 cm, Fresco secco auf Leinwand

(Inspiration: Haus des Goldenen Armreifs, Pompeji)

Fresco secco trifft Ölpastell



Katrin Seifert: Pompejischer Garten II | 2021
90x120 cm, Fresco secco auf Leinwand
(Inspiration: Villa di Livia, Rom)

Katrin Seifert | Antonella Ippolito



Katrin Seifert: Pompejischer Garten V | 2023 | Privatbesitz
120x90 cm, Fresco secco auf Leinwand
(Inspiration: Villa di Livia, Rom)

Fresco secco trifft Ölpastell



Antonella Ippolito: Strada di Agrigentum | 2011

25x19 cm, Ölpastell auf Papier

(Inspiration: Gedicht von Salvatore Quasimodo)

Katrin Seifert | Antonella Ippolito



Antonella Ippolito: Pompeji-Ruinen | 2023
48x36 cm, Ölpastell auf Papier

Fresco secco trifft Ölpastell



Antonella Ippolito: Vergehende Stunden | 2023
40x30 cm, Ölpastell auf Papier

Katrin Seifert | Antonella Ippolito



Katrin Seifert: Mirador | 2023
120x90 cm, Fresco secco auf Leinwand
(Inspiration: Teneriffa)

Fresco secco trifft Ölpastell





Katrin Seifert: Der Brunnen | 2023
40x40 cm, Fresco secco auf Leinwand
(Inspiration: Haus des Goldenen Armreifs, Pompeji)

Fresco secco trifft Ölpastell



Katrin Seifert: Bunter Vogel | 2023
30x30 cm, Fresco secco auf Leinwand

Katrin Seifert | Antonella Ippolito



Katrin Seifert: Blauer Vogel | 2023
40x40 cm, Fresco secco auf Leinwand

Fresco secco trifft Ölpastell



Katrin Seifert: Pompejischer Garten III | 2022
90x120 cm, Fresco secco auf Leinwand
(Inspiration: Villa Poppaea, Oplontis)

Katrin Seifert | Antonella Ippolito

Einzelausstellungen von Katrin Seifert (Auswahl)

- 04.10.-09.11.23 EA: Erzähl-Galerie unterwegs #06, Landtag Brandenburg, 14467 Potsdam
- 15.-23.09.23 EA: Erzähl-Galerie unterwegs #05, Freie Waldorfschule Werder, 14542 Werder
- 09.09.-31.10.23 EA: Sehnsuchtsorte. Wandbilder von Katrin Seifert, Pomonatempel, 14469 Potsdam
- 23.03.23-Okt. 23 EA: Portrait Gunter Fritsch. Präsidenten-Galerie im Landtag Brandenburg, 14467 Potsdam
- 29.09.-25.11.22 EA: **Sieh', das Schöne liegt so nah!** AWO-Kulturhaus Babelsberg, 14482 Potsdam
- 03.09.22-04.03.23 EA: Will um mich schauen. Will leben lernen! Zeichnungen zu Gedichten von Mia Lenze. Töpfermuseum Kohren-Sahlis, 04654 Frohburg/Kohren-Sahlis
- 13.11.21-15.01.22 EA: Katrin Seifert Zeichnungen zu Gedichten von Mia Lenze | **Antje Krauß: Batikbilder zur Heraklit-Sage**, RZ Potsdam, 14467 Potsdam
04. 11.–31.12. 21 EA: Erzähl-Galerie unterwegs #04, 14469 Stadthaus Potsdam
- 23.10.21-lfd. EA: **„Erzähl-Galerie“ im Rechenzentrum, I. Etage, 14467** Potsdam
- 12.08.21-17.10.21 EA **„Erzähl-Galerie unterwegs #03“** im Archäolog. Landesmuseum Brandenburg – mit 11 Originalportraits, 14776 Brandenburg a.d.H.
- 28.08.-31.03.20 EA: **„Erzähl-Galerie“** im Rechenzentrum, 1. Etage, 14467 Potsdam
- 11.05.-01.06.20 EA: **„Italienisches Flair II“**, Pomona-Tempel, Potsdam
- 27.09.-27.10.19 EA: **„Italienisches Flair“**, KOSMOS, Kunst- und Kreativhaus Rechenzentrum, 14467 Potsdam
- 01.05.19-07.20 EA: **„Heimatsuchende – Heimatfindende – Heimatbereichernde. Friedensgesichter in Brandenburg.“**, I. Etage im Rechenzentrum
- 11.04.-29.06.18 EA: **„Mit Farben durchs Jahr“**, Bilder-Galerie im Rathaus Rathenow, 14712 Rathenow
- 06.04.-31.05.17 EA: **„Prager Blicke“**, Öl- und Aquarellbilder, 14467

Daneben beteiligt sich Katrin Seifert jährlich an mehreren Gemeinschaftsausstellungen



Katrin Seifert: Der Schmetterling | 2023
25x30 cm, Fresco secco auf Leinwand

Katrin Seifert | Antonella Ippolito

Vita der Künstlerin Katrin Seifert

1962 in Berlin geboren

seit 2007 wohnhaft in Potsdam

seit 2011 Teilnahme an zahlreichen Gemeinschaftsausstellungen in Bayern, Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen

2012 Ausbildung zur Kunst- **und Kreativitätstherapeutin (IEK)**

2013 Ausbildung zur Trainerin für Sensitivitäts- und Ausdrucksmalen (IEK)

2014 2014-2018 Studium Malerei/Kulturelle Bildung an der SBKG in Berlin (Schule für Bildende Kunst und Gestaltung)freiberufliche Künstlerin, Abschluss: 1,6

seit 2014 Einzelausstellungen in Berlin, Brandenburg a.d.H., Potsdam, Rathenow, Sachsen

2016 Atelierbezug im Kunst- **und Kreativhaus Rechenzentrum (RZ), Dortustraße 46, 14467 Potsdam (Atelier 108)**

seit 2017 **Anbieterin von regelmäßigem „Aktzeichnen/Aktmalen für alle“ im RZ, Potsdam, seit 2023 auch in der Villa Schöningen (Ausstellungshaus)**

2020-21 **Weiterbildung an der Akademie für Wandmalerei, München, (Abschluss: Diplom)**

2022/23 **Ausstellung im Töpfermuseum Kohren-Sahlis, Frohburg, Sachsen**

2023 **Auftrag des Landtags Brandenburg zur Schaffung des 1. Portraits für die Präsidentengalerie im Landtag Brandenburg**

Messen

2023 Biennale ARTBOXEXPO Basel, Jean Tinguely Plattform, EuroAirport Basel, Schweiz (online) und ARTBOXEXPO Basel, Spectrum Miami Art Fair, Mana Wynwood Convention Center (online)

2024 Biennale ARTBOXEXPO Basel, Cipriarte Gallery, Venedig (online)

Malreisen

2012 Sizilien, Italien

2015 Prag, Tschechische Republik

2013 Costa Brava, Spanien

2022 **Pompeji u.a. Vesuvstädte, Italien**

Künstlervereinigung und –vertretung

bbk Brandenburg, crossart international, Urbansketchers Potsdam

vertreten von VG Bild-Kunst

Rechte Seite: **Katrin Seifert: Granatäpfel | 2023**

24x30 cm, Fresco secco auf Leinwand

Fresco secco trifft Ölpastell



Vita der Künstlerin Antonella Ippolito

Antonella Ippolito wurde in Palermo (Italien) 1974 geboren. Sie studierte Altphilologie, promovierte in Altphilologie (2001) und Romanistik (2015). Hauptberuflich ist sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin (Französisch/Italienisch) und Dozentin für Französische Literaturwissenschaft an der Universität Potsdam tätig.

Als Künstlerin ist sie seit ihrer Jugend Autodidaktin. Ihre besondere Vorliebe gilt Ölfarben in fester Form. Vor allem seit 2000 beschäftigt sie sich intensiv mit vorwiegend figurativer Malerei in **Ölpastellkreiden und oil sticks**. Ihr thematisch umfangreiches Werk lässt sich größtenteils im Bereich des figurativen Realismus ansiedeln, obwohl es auch abstrakte bzw. surrealistisch anmutende Kompositionen umfasst. Diese unbegrenzte Vielfalt sieht die Autorin als eine wichtige Entwicklungsbedingung für ihr künstlerisches Schaffen an.

Landschaftsansichten spielen in diesem Kontext eine wichtige Rolle. Sie evozieren die vielen Reisen, welche die künstlerische und menschliche Erfahrung der Künstlerin geprägt haben.

Rechte Seite: Antonella Ippolito: Nebellandschaft in Sizilien | 2016
40x50 cm, Ölpastell auf Papier

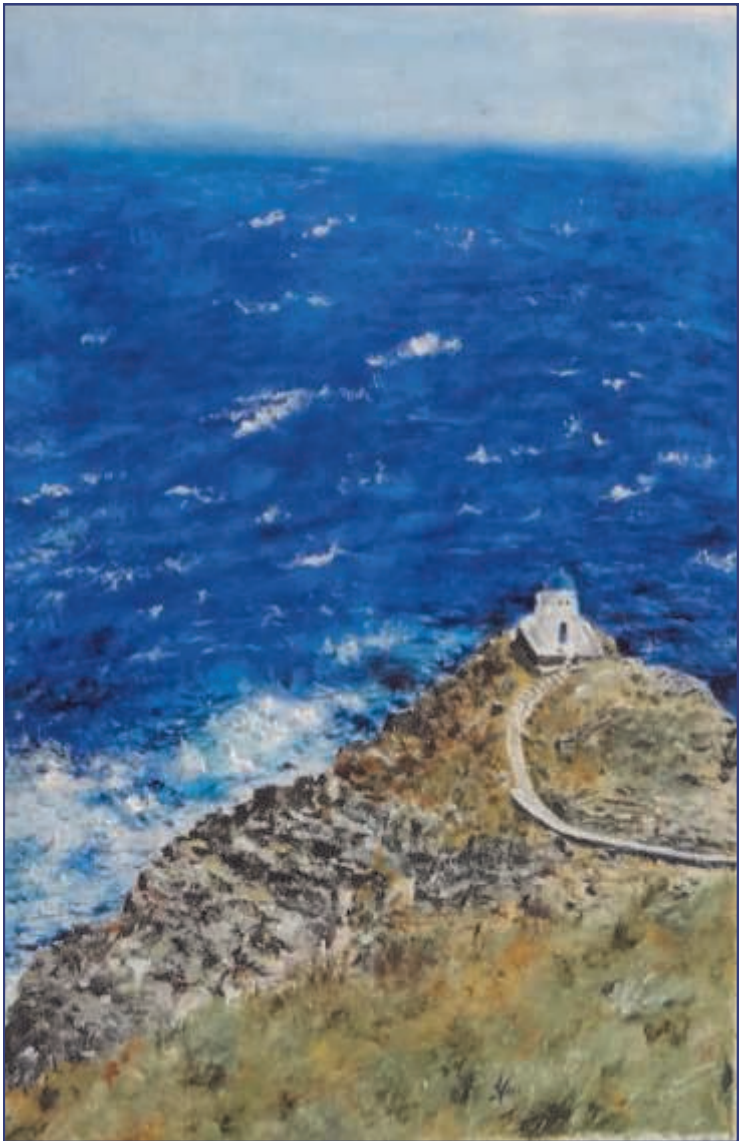
Fresco secco trifft Ölpastell



Ausstellungen von Antonella Ippolito

September 2023	GA: War and Peace. Barbagelata Art Foundation, Barcelona (online)
01.09.-22.10.23	EA: Grenzenlos, Freundschaftsinsel Potsdam
August 2023	GA: Nature. Barbagelata Art Foundation, Barcelona (online)
Juli 2023	GA: Woman. Barbagelata Art Foundation, Barcelona (online)
16.11.30.01.23	EA: Mittelmeer-Impressionen. Urania-Verein, Potsdam
17.11.-31.12.22	GA: Artisti d'Italia 2022 Galleria Purificato-Zero, Rom (Videoausstellung) - Besondere Auszeichnung der Jury für das Bild <i>Hen Enkelte</i>
07.-09.10.22	GA: Artisti italiani a Londra, Espacio Art Gallery, London (Videoausstellung)
07.-09.10.22	GA: Art3F, Marseille (Videoausstellung)
15.-30.09.22	GA: Galleria Danteus Margutta (Rom)

Rechte Seite: Antonella Ippolito: Meereswind | 2012
42x56 cm, Ölpastell und oil sticks auf Papier





Fresco secco trifft Ölpastell

Wir danken allen Sponsoren, die diese Ausstellung ermöglichten:

Arztpraxis Schleuß
Kastanienallee 6
14471 Potsdam
Tel.: +49 331 973357



Dürr Ingenieure
Verlängerte Waldowallee 43
10318 Berlin
Tel.: +49 170 6123631
pruefung@duerr-ingenieure.de



Und wir danken allen weiteren Unterstützern:

Den Musikern Erik Schieweck und Christoph Sobota

Bernd Malzanini, Vors. Freundeskreis Potsdam-Perugia e.V.
info@potsdam-perugia.de
www.potsdam-perugia.de



So kommen Sie in Kontakt:
Katrin Seifert
ks@katrinseifert-art.de | Tel.: +49 172 3850674
www.katrinseifert-art.de
Instagram: @katrinseifert-art



Kunstkurse finden Sie hier: www.kimages.de



Antonella Ippolito
ptochoprodromos@hotmail.com | Tel.: +49 151 10961663
www.gigarte.com/antonellaippolito
Instagram: @ptochoprodromos1974

Linke Seite: Katrin Seifert: Aloe Vera mit Kanariengirlit | 2023/24

90x120 cm, Fresco secco auf Leinwand

(Inspiration: Landschaftsgestaltung in Teneriffa)

Katrin Seifert | Antonella Ippolito



© Foto: Katrin Seifert: Detail aus der Wandbemalung im Haus des Goldenen Armreifs, Pompeji